



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Psychologischen Praxis Gregor Specht

§ 1 Gegenstand:

Ich biete in meiner Praxis sowohl Psychotherapie (HeilprG) als auch psychologische Beratung, Coaching und Supervision an. Weder die Psychotherapie noch die Beratung ersetzen eine gründliche körperliche Untersuchung und Behandlung durch einen Arzt. Sie sind bei Beschwerden mit Krankheitswert ausdrücklich aufgefordert, Ihren Hausarzt oder einen entsprechenden Spezialisten zu konsultieren.

Die gemeinsame Arbeit umfasst Gespräche und Übungen, die darauf abzielen, Sie darin zu unterstützen, psychische und psychosoziale Probleme zu überwinden, Klarheit zu gewinnen, Ressourcen zu aktivieren und Sie bei anstehenden Veränderungen professionell zu begleiten.

Die Behandlung kann in Form einer persönlichen Begegnung in der Praxis erfolgen oder auch in Form einer Videosprechstunde.

§ 2 Therapie- und Beratungserfolg:

Die Praxis kann den gewünschten oder geplanten Erfolg oder das Erreichen vereinbarter Ziele in der gemeinsamen Arbeit nicht garantieren. Beide Parteien arbeiten jedoch nach bestem Wissen und Können daran, dass möglichst bald ein Therapie- und Beratungserfolg eintritt.

§ 3 Honorar:

Das jeweils aktuelle Honorar für meine Sitzungen können Sie unter www.gregor-specht.de/kosten einsehen. Das Honorar ist unmittelbar fällig und per Überweisung innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsstellung zu überweisen.

§ 4 Kostenerstattung:

Derzeit übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für eine psychotherapeutische Behandlung nicht, wenn diese von einem psychotherapeutischen Heilpraktiker durchgeführt wird. Ich arbeite also ausschließlich mit Selbstzahlern und Privatversicherten (sofern Ihr Vertrag entsprechende Leistungen beinhaltet) zusammen.

Der Klient leitet ggf. eigenverantwortlich ein Kostenerstattungsverfahren mit einem möglichen Kostenträger ein und informiert sich über Genehmigungsverfahren.

Eine Nichterstattung oder nur Teilerstattung von einem Kostenträger (z.B. Privatkrankenkassen) hat keinen Einfluss auf die vereinbarte Kostenforderung der Praxis für Psychotherapie.



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Psychologischen Praxis Gregor Specht

§ 5 Termine und Ausfallhonorar:

Bei nicht in Anspruch genommenen, fest vereinbarten Behandlungs- oder Beratungsterminen schuldet der Patient/ Klient der Praxis das entsprechende Ausfallhonorar in Höhe der vereinbarten Leistung. Der Grund der Absage ist hierbei egal. Der Ausfallbetrag ist sofort ohne Frist fällig.

Die vorstehende Zahlungsverpflichtung tritt nicht ein, wenn der Patient bis spätestens 48 Stunden (Wochenende und Feiertage nicht mit eingerechnet!) vor dem vereinbarten Termin absagt.

§ 6 Behandlungsdauer und Kündigung:

Die Dauer und Termine der Sitzungen werden zwischen den Vertragspartnern im beiderseitigen Einvernehmen vereinbart. Der Behandlungsvertrag endet, wenn ein Partner sich dafür entscheidet.

§ 7 Ton- und Bildaufzeichnungen:

Bei Fernsitzungen bedarf es für Aufzeichnungen im Rahmen der Sitzung, in jedem Fall der vorherigen Zustimmung beider Seiten. Gleiches gilt dann auch für die spätere Verwendung der Aufzeichnung. Sollte es keine vorherige Vereinbarung geben, sind Aufzeichnungen für beide Seiten nicht erlaubt.

§ 8 Schweigepflicht: Die Praxis für Psychotherapie verpflichtet sich, alle ihr zugetragenen Tatsachen streng vertraulich zu behandeln. Ausnahmen bilden lediglich gesetzliche Berechtigungen zur Offenbarung, z.B. bei einem Notstand nach § 34 StGB.

Die Praxis für Psychotherapie unterliegt der Schweigepflicht und muss für den Fall der Auskunftserteilung an Kostenträger oder familiäre Bezugspersonen von dieser Schweigepflicht schriftlich durch den Patienten/ Klienten entbunden werden.

§ 9 Gerichtsstand und Haftung: Meinungsverschiedenheiten sollten gütlich beigelegt werden. Beschwerden, Gegenvorstellungen oder abweichende Meinungen sollten immer schriftlich der anderen Partei vorgelegt werden. Bei Meinungsverschiedenheiten, die trotz beiderseitigen Bemühungen nicht gütlich beigelegt werden, ist der Gerichtsstand die Praxisanschrift.

Die Behandlung in meiner Praxis enthebt Sie nicht davon, die volle Verantwortung für Ihre Handlungen selbst zu übernehmen. Bei möglichen Störungen verpflichten Sie sich hiermit, mich oder eine andere geeignete Hilfestelle (z.B. Beratungsstellen, Klinik, Hausarzt usw.) darüber zeitnah zu informieren und gemeinsam nach Abhilfe zu suchen.